

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt zuerst der SH-Rundspruch sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch. Nachfragen zum Inhalt der Rundspruchsendungen können gerne am Ende der Sendung bzw beim Bestätigungsverkehr gestellt werden.

Die Aussendung erfolgt auf folgenden Relais und Frequenzen: DB0ZA 145,625 MHz, DB0XN 438,950 MHz, DB0PC auf 439,100 Mhz und DB0PR 439,350 MHz. Beginnen wir mit dem Schleswig-Holstein-Rundspruch:

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- 4. Dänisch/-deutsches Pfingst-Camping-Treffen in Kristianshåb/OZ
- Diplomausschreibung für interessantes Fussball WM 2006 Diplom !!!
- DB0SWN wieder in alter Frische QRV
- Demnächst neues 10m-FM-Relais
- Europäische "Super-Regulierungsbehörde" geplant

4. Dänisch/-deutsches Pfingst-Camping-Treffen in Kristianshåb/OZ

Um das persönliche Kennenlernen zwischen interessierten Funkamateuren aus Dänemark und Deutschland zu erweitern, wurde nach eingehenden Diskussionen zwischen Vertretern des EDR und des DARC e.V. Distrikt-Schleswig-Holstein im Jahr 2002 angeregt, ein jährliches Pfingst-Camping-Treffen in Kristianshåb/OZ durchzuführen. Es soll ein Treffen der ganzen Familie sein, wobei insbesondere auch für die Kinder Aktivitäten ermöglicht werden.

Der Wille zur Durchführung solcher gemeinsamen Treffen wurde durch die Distriktsversammlung M bestätigt und das erste Treffen Pfingsten 2003 erfolgreich durchgeführt. Ein aus dänischen und deutschen Funkamateurinnen und Funkamateuren bestehendes „Organisationskomitee“ hat seitdem die Treffen vorbereitet und durchgeführt. Das diesjährige Treffen findet in der Zeit vom 3. Juni (Anreise) bis zum Pfingstmontag, dem 5. Juni (Abreise) wieder in Kristianshåb/OZ statt.

Die Treffen leben von der Teilnahme und den unterstützenden Aktivitäten der Funkamateure! Wir freuen uns über die Teilnahme und/oder einen Besuch!

Weitere Informationen (Veranstaltungen/-zeiten) zu dem Treffen sind im Internet unter <http://www.pinsestaevne.dk> und <http://www.pfingsttreffen-nord.de> nachzulesen.

Für das Pfingstkomitee
Horst, DJ9FC

Diplomausschreibung für interessantes Fussball WM 2006 Diplom !!!

Hallo zusammen, DJ1AA mit Info

ihr solltet alle DR2006.. und DQ2006.. Stationen arbeiten, die in den nächsten Wochen auf den Bändern zu hören sind. Die Aktivität hat bereits am Samstag, den 13.05.2006 begonnen und läuft noch weiter.. vor und während der Fussball WM 2006 in Deutschland.

Es gibt ein einfache Software die man kostenlos herunterladen kann, damit man den Überblick über bereits gearbeitete Stationen nicht verliert und es einen ganz einfach macht die Sachen später mit einem Mausklick einzureichen !

Hier der Link zur Software Seite:

<http://www.qslonline.de/wmspezial.htm>

Dort könnt ihr die Auswerte Software runterladen, auspacken und starten.

Die offizielle Homepage der gesamten Veranstaltung findet ihr auf diesem folgenden Link:

<http://www.amateurradio2006.de/>

Und hier noch die Ausschreibung für 3 mögliche Diplomstufen. Je nach dem

was man erreicht hat schafft man die Bronze, Silber oder Gold ! Weiteres an Infos findet ihr auf den angegebenen Links. 73 Mirko DJ1AA

Diplom "Fußball Weltmeisterschaft in Deutschland 2006"

Kurzzeit-Diplom vom 1. Mai bis 31. Juli 2006

Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft 2006 gibt der Deutsche Amateur-Radio Club e.V. (DARC) dieses offizielle Diplom heraus, das von Funkamateuren und entsprechend von SWLs beantragt werden kann.

In der Zeit vom 13.05.2006 bis 16.07.2006 sind 26 Distrikts-Sonderstationen (DQ2006A bis DQ2006Z) und 12 Stadion-Sonderstationen (DR2006B, DR2006C...) mit dem Sonder-DOK "WFC06" QRV.

Je nach Diplomstufe (Bronze, Silber, Gold) müssen in der Zeit vom 01.05.2006 bis 31.07.2006 eine entsprechende Anzahl von deutschen Stationen geloggt werden.

Es gibt keine Bandbeschränkung. Alle Betriebsarten außer Packet Radio und Echo Link können benutzt werden.

Das Diplom hat die Stufen:

Bronze Silber Gold

4 Stadien (DR2006*) 10 Stadien (DR2006*) 12 Stadien (DR2006*)

6 Distrikte (DQ2006*) 20 Distrikte (DQ2006*) 24 Distrikte (DQ2006*)

25 DL Stationen 100 DL Stationen 200 DL Stationen

Der Diplomantrag ist bis 31. Dezember 2006 mit einem Logbuchauszug und der Gebühr (EU-Stationen 5 Euro, DX-Stationen 10 Euro oder 10 \$) an folgende Anschrift zu senden:

Otto Cecetka
Zugspitzstr. 17
D-85435 Erding
GERMANY

Elektronische Diplomanträge gehen an: dk6cq@darcdarc.de.

Die Diplomgebühr kann auf das Konto des DARC OV Erding überwiesen werden. Sparkasse Erding (BLZ 700 519 95), Konto 158063. IBAN DE48 7005 1995 0000 1580 63 SWIFT-BIC: BYLADEM1ERD.

Das Diplom ist 210 x 297 mm groß, es ist mehrfarbig auf etwa 120 Gramm schweres, holzfreies Papier gedruckt und wurde auf der DARC-Mitgliederversammlung im September 2005 anerkannt.

73 de Mirko DJ1AA

DB0SWN wieder in alter Frische QRV

Hallo liebe Relaisfreunde,

das 70cm-Relais Schwerin, DB0SWN, auf 438.950 MHz ist seit den Abendstunden des 25.05.2006 wieder in alter Frische QRV!

Am Himmelfahrtstag trafen sich der Relaisverantwortliche von DB0SWN, Dietrich, DG3SWA, der Relaisverantwortliche von DB0MVP, Rufzeichen und Name sind mir leider nicht bekannt, Harry, DH3SUP und 2 Mitglieder der Relaisarbeitsgruppe Hamburg e.V. und zwar Rocco, DC5XL und Bernhard, DL6XB, zu den nötigen Instandsetzungsarbeiten am Fernsehurm in Schwerin.

zuerst wurde von Dietrich ein Spinner-N-Stecker auf einem 35m langen 3/8"-Flexwell-Koaxkabel montiert. Das 3/8"-Flexwellkabel und die nagelneuen 7/16tel- und N-Stecker wurden für DB0SWN extra von zwei OM's gespendet.

Nachdem der N-Stecker montiert war, fuhren wir alle, mit Sack und Pack beladen, mit dem Fahrstuhl nach oben, aber die letzten 3 Stockwerke mussten wir dann leider doch noch über normale Treppenstufen bis zum GFK-Zylinder erklimmen.

Oben angekommen, machten wir uns gleich an die Arbeit. Der 35m-Ring Flexwell-Kabel wurde auf der obersten Plattform des Fernsehurms ausgerollt. Beim Hochsteigen bis zur Turmspitze, zogen die beiden Klettermaxen gleich das eine Ende des neuen Koaxkabels mit dem schon angebauten N-Stecker mit nach oben. Das alte TX-Koaxkabel, ein RG-213,

wurde von dem schon vorhandenen Kathrein-5dBd-Strahler, der genau auf der Spitze des GFK-Zylinders aufgebaut ist, wieder entfernt.

Zwischenzeitlich montierte Dietrich den 2. 7/16tel-Koaxstecker am Ende des Flexwellkabels. Ein Jumperkabel von 7/16 auf N stellt jetzt die Verbindung zum TX von DB0SWN her.

Und seitdem das neue Flexwellkabel bei DB0SWN in Betrieb ist, ist auch nicht wieder das lästige Nachrauschen am Empfaenger aufgetreten. Das lag wohl auch mit an dem abgesoffenen RG-213-Koaxkabel, welches ja sehr dicht an der Kathrein 8dBd-RX-Antenne, die im GFK-Zylinder montiert ist, vorbeilief. Da das RG-213 wohl selbst als TX-Antenne wirkte, strahlte die HF vom TX wohl auch immer wunderbar in den RX-Zweig herein. Dieses Problem scheint jetzt wohl schlagartig vollkommen behoben zu sein?

Nun fehlt nur noch eine schoene Relaispende und zwar ein Empfangsvorverstärker, damit DB0SWN auch einmal grosse Ohren bekommt! Wer für DB0SWN einen Empfangsvorverstärker und auch eventuell eine Fernspeiseweiche spendieren möchte, darf sich gerne bei Dietrich, DG3SWA, unter seiner E-Mail-Adresse dg3swa@dark.de melden!

Und zu guter Letzt: Die Relaiskopplung zu DF0HHH ist seit dem Abend des 25.05.2006 auch wieder voll aktiv und rund um die Uhr geschaltet!

Und nun wünscht Euch, Dietrich, DG3SWA und das gesamte DB0SWN-Reparaturteam wieder viel Spass und viele nette Verbindungen mit dem jetzt wieder wunderbar funktionierenden 70cm-Relais DB0SWN auf dem Fernsehurm in Schwerin.

73 de Bernhard, DL6XB, Relaisverantwortlicher von DF0HHH...

Dies war wieder eine Information der Relaisarbeitsgruppe Hamburg e.V.

Demnächst neues 10m-FM-Relais

Hallo liebe 10m-FM-Relaisfreunde!

Bald soll es ein neues 10m-FM-Relais im Emsland geben!

Hier nun die vorläufigen Daten:

Rufzeichen: DMØEL

TX-QRG: 29.660 MHz

RX-QRG: 29.560 MHz

TX-QTH: Papenburg

Der Relaisverantwortliche ist Laurenz, DJ7LA. Das Relais ist noch im Antragsverfahren und wurde dem Relaisverantwortlichen bereits mündlich von der BNetzA mit Call bestätigt, aber noch nicht "Grün".

Laurenz sucht nun dringend 10m-Technik als Spende - Endstufen, Sender, Antennen - bitte melden per e-Mail bei:

DL10A@gmx.de oder dh0sk@i57.de oder laurentius.nee@ewetel.de

73 de Bernhard, DL6XB, Sysop des 10m-FM-Relais DFØHHH auf 29.690 MHz in Hamburg...

Europäische "Super-Regulierungsbehörde" geplant

Die EU-Kommissarin [Viviane Reding](#) beabsichtigt, eine europäische "Super-Regulierungsbehörde" zu schaffen. Dies berichtet das Online-Magazin ["teltarif"](#) unter Berufung auf die britische Tageszeitung ["Daily Mail"](#) vom 24.05.2006.

Die neue EU-Regulierungsbehörde soll für die Bereiche Rundfunk und Fernsehen sowie Telekommunikation und Internet zuständig sein. Ob sich der Tätigkeitsbereich dieser Behörde nur auf die Marktregulierung beschränken soll oder ob darüber hinaus auch eine Koordinierung und Zuteilung von Frequenzen auf europäischer Ebene vorgesehen ist, geht aus dem Beitrag nicht hervor.

Die nationalen Regulierungsbehörden der einzelnen EU-Mitgliedsländer (in Deutschland die [Bundesnetzagentur](#)) würden auch nach Schaffung der EU-Behörde formal ihre Eigenständigkeit behalten. Die neue "Super-Behörde" wäre jedoch aufgrund des übergeordneten EU-Rechts in der Lage, Entscheidungen der nationalen Regulierungsbehörden unter bestimmten Umständen aufzuheben oder zu ändern.

Proteste gegen die Pläne von Viviane Reding kommen bereits aus England: Der Chef der dortigen Regulierungsbehörde ["Ofcom"](#) erklärte, durch die Kompetenzen der geplanten Super-Behörde würde den nationalen Regulierungsbehörden nicht nur die Entscheidungsgewalt genommen, sondern es entstünde auch weitere unnötige Bürokratisierung.

Der vollständige Bericht von "teltarif" zu diesem Thema ist im Internet unter <http://tinyurl.com/mhl51> zu finden.

(Quelle: www.funkmagazin.de)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Kommen wir nun zum DL-Rundspruch:

DL-RS

Hallo, liebe SWLs, YLs, XYLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 21 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 21. Kalenderwoche 2006. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- DARC-Mitgliederversammlung wählte neues Vorstandsmitglied
 - 188 000 Verbindungen in elf Tagen
 - APRS-Positionsdaten in Satellitengrafiken einblenden
 - DBØHEX außer Betrieb
 - Verlängerte Erreichbarkeit der Telefonzentrale in der DARC-Geschäftsstelle
 - Endspurt im Fotowettbewerb
 - 31. HAM RADIO mit Fokus auf die Jugend
 - Zweiter Fichtenfieldday im Sauerland
 - Funkbetrieb auf den Bändern
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

DARC-Mitgliederversammlung wählte neues Vorstandsmitglied

Auf der DARC-Mitgliederversammlung in Königsutter am 20. und 21. Mai wurde Peter Wolff, DJ9LN, mit großer Mehrheit, nämlich 76 von 88 Stimmen der Distriktsvorsitzenden, zum neuen Fachvorstand für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Er tritt damit als fünftes Mitglied in den DARC-Vorstand ein. Seit 1985 ist DJ9LN Mitglied im DARC e.V. und bekleidete seit April 2004 das Amt für Öffentlichkeitsarbeit im Distrikt Hamburg (E). Er möchte insbesondere die Kommunikation im Verband intensivieren, die Aktivitäten in den Ortsverbänden stärken und unterstützen. Zu den weiteren Tagesordnungspunkten gehörte die Beschlussfassung über die vorliegenden Anträge. Der Vorstand wurde vom Amateurrat gebeten, das Referat für DX und HF-Funksport zu beauftragen, den Terminkonflikt zwischen dem WAG-Contest und JOTA zu lösen. Zwei seit längerem unbesetzte Stellen in der DARC-Geschäftsstelle wurden eingezogen. In einem fachbezogenen Referat informierte Holger Thomsen, DB6KH, über Sicherheitsstandards für Arbeiten an Antennen auf kommerziellen Funktürmen. Die Dokumentation zu den jeweils genannten Standorten wurde in kürzester Zeit im Ehrenamt erstellt und ist im Internet auf der Webseite des VFDB zu finden. Ein Nachbericht mit weiteren Details zur Mitgliederversammlung erscheint in der Juliausgabe der CQ DL.

188 000 Verbindungen in elf Tagen

Erst seit 13. Mai sind die 38 Sonderstationen zur Fußball-WM in der Luft, die Pile-Ups sind immens. Über 188 000 Verbindungen wurden bereits getätigt, wie man im Onlinelogbuch nachlesen kann. Wenn man mit gleicher Begeisterung weitermacht, ergibt sich bis zum Aktivitätensende am 16. Juli eine Zahl von ca. 1 111 000 Verbindungen. Das angepeilte Ziel von einer Million Verbindungen wäre somit mehr als erfüllt. An einigen Tagen sind die Rufzeichen noch zu haben, wer sich an der Aktion beteiligen möchte, findet die Verantwortlichen unter www.amateurradio2006.de.

APRS-Positionsdaten in Satellitengrafiken einblenden

Der APRS-Digipeater DBØFHW in Wolfenbüttel stellt seit kurzem seine Informationen als Datenlayer für Google Earth zur Verfügung. Die dazu nötige Datei DBØFHW.KMZ kann unter www.afu-ag.de in der Rubrik DBØFHW heruntergeladen werden. Wenn der Layer aktiviert ist, werden die Daten, die innerhalb der letzten Minute empfangen wurden, auf den Google Earth Karten eingeblendet und minütlich aktualisiert. Erfahrungsberichte sind per E-Mail unter dd2mic@darc.de willkommen. Das Programm Google Earth gibt es unter <http://earth.google.com/download-earth.html>.

DBØHEX außer Betrieb

Am Montag, den 22. Mai 2006 wurde seitens des Vermieters der, im Oktober 2005 ausgesprochenen, Kündigung einer Mitnutzung des Standortes Brocken erneut Nachdruck verliehen. Damals sind als unmittelbare Reaktion auf die fristlose Kündigung alle Außenantennen abgebaut worden. Letztlich war ein herabgefallener Parabolspiegel Auslöser dieser Maßnahme. Leider konnten in der Zwischenzeit aber auch keine alternativen Lösungen für den Erhalt dieses, für den Amateurfunk sehr wichtigen, Standortes gefunden werden.

Verlängerte Erreichbarkeit der Telefonzentrale in der DARC-Geschäftsstelle

Die Telefonzentrale in der DARC-Geschäftsstelle ist fortan länger zu erreichen. Montag bis Donnerstag ist sie von 8 Uhr bis 17 Uhr und am Freitag von 8 bis 16 Uhr besetzt.

Endspurt im Fotowettbewerb

Nur noch bis zum 29. Mai besteht die Chance zur Teilnahme am DARC-Fotowettbewerb. Unter dem Motto "Augenblicke im Amateurfunk - Technik (er)leben" werden Fotos gesucht, die das zeigen, was Amateurfunk ausmacht. Teilnehmen darf jedes DARC-Mitglied mit maximal zwei selbst gefertigten Fotografien. Diese senden Sie mit einem aussagekräftigen Bildtitel unter dem Kennwort "Fotowettbewerb" in höchstmöglicher Auflösung an redaktion@darcd.de oder per Post an die Redaktion CQ DL, Lindenallee 6 in 34225 Baunatal. Auf der HAM RADIO werden die Top-10-Bilder in einer

Ausstellung den Besuchern präsentiert, die darüber entscheiden, welches Bild ihnen am besten gefällt. Die Fotografen der Top-10-Bilder erhalten zwei Tageskarten für die HAM RADIO. Weitere Ausschreibungsbedingungen zum Fotowettbewerb sind in der CQ DL 4/06 auf Seite 239 veröffentlicht.

31. HAM RADIO mit Fokus auf die Jugend

In knapp einem Monat ist es soweit, auf der 31. Internationalen Amateurfunk-Ausstellung in Friedrichshafen am Bodensee vom 23. bis 25. Juni zeigen rund 200 Aussteller und Verbände aus 30 Ländern einen Überblick über den Amateurfunk und bieten Gelegenheit zum Kennenlernen. Insbesondere am Freitag, dem 23. Juni, lohnt sich der Besuch für Kinder und Jugendliche. Diese sollten dieses Jahr ihre "Antennen" ausfahren: Beim neuen Jugendtag am Freitag mit Messe-Rallye, Aktionsbühne und speziellem Vortragsprogramm steht der Nachwuchs im Mittelpunkt. Eine Übersicht aller Aktionen gibt die Juniausgabe der CQ DL, der auch ein informativer Messekatalog beigelegt ist.

Zweiter Fichtenfeldday im Sauerland

Vom 9. bis 11. Juni findet der Fichtenfeldday statt, der unter dem Motto "Funkfreizeit für junge und jung gebliebene Hams und SWLs" steht. Der OV Lennestadt (O28) lädt zur zweiten Auflage des Zeltlagers, das bei Attendorn im Sauerland stattfinden wird, ein. Zum Programm gehören unter anderem ein Elektronik-Bastelprojekt und eine Exkursion. Für Funkbetrieb steht DLØAJW mit dem Sonder-DOK AJW zur Verfügung. Fuchsjagd, Geocaching

und die obligatorische Ham-Party am Lagerfeuer runden das Angebot ab. Weitere Details zur Veranstaltung sind auf www.ov-lennestadt.de/fifi hinterlegt. Dort kann man sich noch bis zum 4. Juni anmelden.

Funkbetrieb auf den Bändern

Am 31. Mai besteht ganztägig zum letzten Mal die Möglichkeit, das Sonder-Rufzeichen DR5ØBUND mit dem Sonder-DOK 50BUND zum Anlass "50 Jahre Bundeswehr" zu arbeiten. Darüber informiert der rufzeichenverantwortliche Funkamateurl Dieter Traxel, DK5PZ. Das Operator-Team arbeitet auf allen Kurzwellenbändern sowie auf dem 2-m-Band am Standort Daun in der Eifel. Im Monat Juni kommt von Bord des Rostocker Traditionsschiffes ex MS Dresden/DAVK das Rufzeichen DAØFX mit dem Sonder-DOK 300FX zum Einsatz. Die Aktivität läuft vom 1. bis 30. Juni in CW und SSB mit Schwerpunkt auf 160 m, 80 m und 40 m. Initiator ist der Marcom-Funkverband, der an Bord des Schiffes die Amateurfunkstelle DLØMCM betreibt.

Aktuelle Conteste

27. und 28. Mai CQ WW WPX Contest

28. Mai: Hamburg Contest

3. und 4. Juni: IARU-Region 1 CW Fieldday und DARC VHF-/UHF-/Mikrowellencontest

Die Ausschreibungen finden Sie in der CQ DL 5/06 auf Seite 365 und auf der Webseite www.darcdxhf.de unter Conteste.

Der Funkwetterbericht vom 23. Mai, erstellt von Hartmut Buettig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 16. bis 22. Mai: Obwohl die Fluxwerte von 71 auf 83 stiegen und die zu Beginn des Berichtszeitraumes fleckenlose Sonne nun drei sichtbare Sonnenflecken zeigt, ist die Aktivität insgesamt sehr gering. Es gab keine C-Flares und an den meisten Tagen ruhige geomagnetische Bedingungen. Wenn wir den 23. Sonnenfleckenzyklus rückblickend betrachten, so ist die Sonnentätigkeit etwa vergleichbar mit der Jahresmitte 1997. Das war ein Jahr nach dem letzten Minimum. Brauchbare DX-Bedingungen in alle Richtungen fanden wir auf 30 m und 20 m. Auf 17 m und 15 m öffneten an einigen Tagen die Ost-Westlinien. Sonst kamen nur transäquatoriale QSOs ins Log. 40 m DX war auf den Nachtlinien gut, während auf 80 m Südamerika das bevorzugte DX-Gebiet war. 10 m zeigte Short-Skip-Bedingungen, ebenso 6 m. Auf 2 m gelangen Tropo-QSOs.

Vorhersage bis zum 30. Mai:

Bis zum 25. Mai sind ruhige geomagnetische Bedingungen vorhergesagt, danach wird das Magnetfeld wieder unruhiger. Die Sonnenfleckengruppe 10885 ist C-Flare verdächtig. Das ändert aber nicht viel an dem Prädikat "sehr ruhige Sonne". Wir erwarten keine signifikanten Änderungen der gegenwärtigen Ausbreitungsbedingungen.

Funkwetter kurz erklärt: Der geomagnetische Index k
Der Geomagnetische Index k wird am jeweiligen Messort achtmal täglich bestimmt. Dazu wird jeweils drei Stunden lang die Schwankungsbreite der horizontalen Komponente des Erdmagnetfeldes gemessen und mit einer für den

Messort angenommenen Referenzkurve, die für ein ruhiges Magnetfeld gilt, verglichen. Mittels einer Tabelle wird der k-Wert zwischen 0 und 9 zugeordnet. Je kleiner der k-Wert, desto ruhiger sind die geomagnetischen Bedingungen. Wenn beispielsweise am QTH von DKØWCY für $k = 1$ die Magnetfeldschwankung zwischen 11 und 15 Nanotesla im Messzeitraum liegt, beträgt sie für $k = 9$ mehr als 500 Nanotesla. Ein Sprung um zwei oder drei Ziffern beim k-Wert bedeutet schon eine erhebliche Magnetfeldschwankung, und man sollte dann in den Dämmerstunden die unteren Bänder beobachten. Der planetarische k-Wert k_p wird in Göttingen berechnet und basiert auf dem k-Wert von weltweit 13 Planetarien. Erfahrungsgemäß können von Norddeutschland aus 2-m-Aurora-QSOs getätigt werden, wenn der Kiel k-Wert (gemessen am Standort von DKØWCY) größer oder gleich 5 gemeldet wird.

Es folgen die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:
Sonnenaufgang: Neuseeland 19:17; Ostaustralien 21:19; Westaustralien 23:02; Republik Singapur 22:55; Japan 19:30; Hawaii 15:50; Alaska 12:50; Südafrika 04:42; USA-Westküste 12:54; Falklandinseln: 11:41; Deutschland 02:59.

Sonnenuntergang: USA-Ostküste 00:13; USA-Westküste: 03:19; Brasilien 20:29; Falklandinseln 20:06; Hawaii 05:05; Alaska 06:57; Südafrika 15:25; Neuseeland 05:17; Deutschland 19:07.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der

DARC-Webseite www.darc.de sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fürs Zuhören. 73, AWDH und bleiben wir in Kontakt!

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Montag 13:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: df1lnf@gmx.net bzw per FAX an 04862-104455.

Dieser Rundspruch ist in Kürze auch im Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m nachzulesen. Ebenso erfolgt zeitnah eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt bitte ich darum diese jetzt bzw beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

73 und AWDH von DF1LNF.